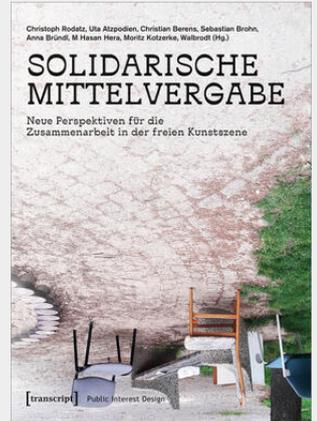


Solidarische Mittelvergabe

Neue Perspektiven für die Zusammenarbeit in der freien Kunstszene

Die Covid-19-Pandemie hat das Leben freier Künstler*innen noch stärker prekariert, als es bereits zuvor der Fall war. Solidarität und Zusammenarbeit in der freien Szene sind daher wichtiger denn je. Doch was heißt es eigentlich, solidarisch zu sein? Kann die Förderung der freien darstellenden Kunst solidarisch sein? Was bedeutet es, Geld zu verteilen, und warum ist die aktuelle Vergabe von Mitteln wenig solidarisch? Die Beiträger*innen fassen die Ergebnisse einer regelmäßigen, über zwei Jahre andauernden Diskussion um diese Fragen zusammen. Dabei stellen sie beziehungsorientierte Alternativen vor, um Kunstförderung neu zu organisieren - ein unabdingbarer Schritt hin zu einer fairen und gerechten Kulturlandschaft.



39,00 €

36,45 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferzeit: 1-3
Werktage

Artikelnummer: 9783837668520

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8376-6852-0

Verlag: Transcript Verlag

Erscheinungstermin: 01.07.2023

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2023

Serie: Public Interest Design

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 542 g

Seiten: 284

Format (B x H): 171 x 240 mm

